

## Recherche GAS Frühling 2023

Jahr	Autor*innen	Titel	Land	Kernaussagen	Relevanz
2021	Logan et al.	Goal Attainment Scales as an Outcome Measure for RCT's : a systemic scoping review		Vorteil : einsetzbar in verschiedenen Settings Nachteil : mehr Standardisierung erforderlich <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mangel an Spezifität in Bezug auf die benannten Ziele und deren Skalierung</li> <li>- Zeitaufwand</li> <li>- Kenntnisstand der Anwender*innen</li> <li>- Einheitlichkeit der Anwendung</li> </ul> <p>Untersuchung im Forschungskontext</p>	mittel
2021	Clarkson & Barnett	Goal attainment scaling to facilitate person-centred, medicines-related consultations	UK	Fokus auf Medikamentenabgabe und –wirkung. Nimmt Bezug zu GAS in Rehabilitation	mittel
2020	Churilov et al.	Goal attainment scaling outcomes in general inpatient rehabilitation : association with functional independence and perceived goal importance and difficulty	Australien	Die subjektive Verbesserung gemessen mit GAS korreliert mit der objektiven Verbesserung, gemessen mit FIM. Ziele mit hoher Bedeutung für die Klientinnen wurden besser erreicht als Ziele mit tiefer Bedeutung. Bei Zielen mit gleicher Bedeutung wurden weniger anspruchsvolle Ziele besser erreicht. Zu beachten: Klientinnen mit höherem funktionellen Niveau erreichen beim FIM einen Deckeneffekt, den es beim GAS nicht gibt	Sehr hoch
2020	Shankar et al.	A systematic review of Validation Practices for the Goal Attainment Scaling Measure	Kanada	Lücken in der Validität, da unterschiedlich angewendet. Gute Reliabilität (Interrater) Eher kritische Aussagen zum GAS	mittel
2019	Russell et al.	Evaluating the Quality of Goal Attainment Scales (GAS) for Clients in Therapie	USA	Fokussiert auf die Anwenderkenntnisse. Kein Volltext verfügbar.	fraglich
2018	Herdman et al.	Comparable achievement of client-identified, self-rated goals in intervention and no-	Kanada	Betont die Wichtigkeit einer Kontrollgruppe beim Einsatz vom GAS im Forschungskontext. Attestiert GAS einen	mittel

		intervention groups: reevaluating the use of GAS as an outcome measure		therapeutischen Beitrag durch das Setzen und Bewerten von Zielen.	
2016	Krasny-Pacini et al.	Forschungsarbeit ! Ev. Interessante Literaturliste	Frankreich	Literaturliste durchgegangen, kein Mehrwert	
2013	Krasny-Pacini et al.	Goal Attainment Scaling in rehabilitation: A literature- based update	Frankreich	Interrater-Reliabilität gut, abhängig von Variablen Content Validität gut, bei ausreichend Erfahrung der Anwender Sensitivität auf Veränderung: exzellent Vgl. S. 218	hoch
2010	Turner-Stokes & Williams	Goal attainment scaling : a direct comparison of alternative rating methods	UK	Fokus auf verschiedene Skalierungen im Goal attainment Scaling ; keine Aussage zu GAS an sich	niedrig
2010	Schaefer & Kolip	Unterstützung der Qualitätsentwicklung mit Goal Attainment Scaling (GAS)	Deutschland	Fokussiert mehr auf die Qualität der Ziele, als auf die Ergebnisqualität; Aussagen hierzu eher kritisch («Die Bewertung eines Interventionsvorhabens anhand externer Standards ist damit ebenso wenig möglich wie ein umfassendes Qualitätsmanagement im Hinblick auf weitere Aspekte der Planungs-, Struktur- und Prozessqualität.»)	Mittel bis hoch
2009	Turner-Stokes	GAS in rehabilitation: a practical guide	UK	Schon eher alt, fokussiert sehr stark auf statistische Berechnungen in der praktischen Anwendung des GAS	niedrig
2001	Shefler et al.	Psychometric Properties of Goal Attainment Scaling in the Assessment of Mann's Time Limited Psychotherapy	Israel	Positive Aussagen zu Gütekriterien im Kontext der Psychotherapie. Kritisch: vorgegebene Zielkategorien (wenn ich das richtig verstehe)	mittel
1999	King et al.	Goal Attainment Scaling: its use in evaluating pediatric therapy programs	USA	Alte Quelle, keine Aussage zu Gütekriterien	niedrig